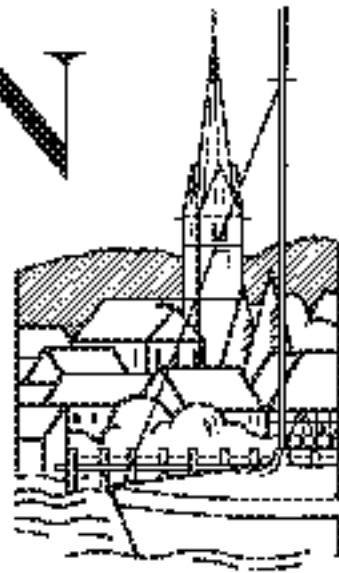


SIPPLINGEN

MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE



Mitt woch, den 8. November 2006
Nummer 45



TERMINE UND VERANSTALTUNGEN



Donnerstag, 09.11.
20.00 Uhr, DRK,
Dienstabend im De pot

Freitag, 10.11.
16.00 Uhr, Gruppenstunde Nazareth
17.00 Uhr, Gruppenstunde Arche
Noah
19.30 Uhr, Freiwillige Feuerwehr Sipplingen (2. Zug), Probe am Gerätehaus

Sams tag, 11.11.
19.30 Uhr, Bürgermiliz und Spielmannszug, Aufführung des kleinen Zapfenstreiches auf dem Rathausplatz

Sonntag, 12.11.
8.40 Uhr, Bürgermiliz, Antreten zum Kirchgang im Bürgeraal des Rathauses
10.30 Uhr, Spfr. Owingen II - SG SiHö II
14.00 Uhr, Spielmannszug und Milizkappelle, Platzkonzert und Ehrung verdienter Mitglieder auf dem Rathausplatz mit anschließendem Salut schießen
14.30 Uhr, SG SiHö I - RSV Hag nau

Montag, 13.11.
15.00 Uhr, DRK Seniorengymnastik in der Turnhalle

Mitt woch, 15.11.
18.00 Uhr, DLRG Jugendschwimmtraining im Hallenbad Salem, Abfahrt an der Turnhalle



Baden-Württemberg
REGIERUNGSPRÄSIDIUM TÜBINGEN

Bekanntmachung

**Einladung des Regierungspräsidiums
Tübingen zur Teilnahme an der
Aufaktveranstaltung zur
Öffentlichkeitsbeteiligung im
Teilbearbeitungsgebiet 12 nach
EU-Wasserrahmenrichtlinie**

Die Wasserrahmenrichtlinie der Europäischen Union (WRRL) verpflichtet die Mitgliedsstaaten, alle Gewässer bis zum Jahr 2015 in einen guten ökologischen und chemischen Zustand zu versetzen.

Nach Abschluss der wasserwirtschaftlichen Bestandsaufnahme im Teilbearbeitungsgebiet 12 möchte das Regierungspräsidium Tübingen als zuständige Flussgebietsbehörde nun Bürgerinnen und Bürgern, Gemeinden, Verbänden und sonstigen Interessierten die Möglichkeit geben, aktiv an den wasserwirtschaftlichen Planungen mitzuwirken. Aus diesem Grund lädt das Regierungspräsidium alle Interessierten zu einer Auftaktveranstaltung am

**30. November 2006, um 17.00 Uhr
im Sänthisaal des Landratsamts in
Friedrichshafen, Glärnischstraße 1-3**

ein (Dauer etwa 2 Stunden).
Die Tagesordnung sieht vor, zunächst über Vorgehensweise und Zeitplan zur

Umsetzung der WRRL so wie über die Ergebnisse der Bestandsaufnahme zu informieren. Anschließend sollen die wichtigen Wasserbewirtschaftungsfragen und Handlungsziele für Oberflächengewässer zur Diskussion gestellt werden.

Betroffen sind neben dem Bodenseeufer insbesondere die Rotach, die Seefelder Aach (mit Deggenhau ser Aach), die Stockacker Aach (mit Mahlspürer Aach und Krebsbach) sowie die Radolfzeller Aach (mit Saubach).

Eine Übersichtskarte der Teilbearbeitungsgebietes sowie weitere Informationen zur wasserwirtschaftlichen Bestandsaufnahme können im Internet unter www.rptuebingen.de >Abteilung 5> Wasserrahmenrichtlinie eingesehen werden. Hinweisen zum Tagungsort finden sich unter www.bodenseekreis.de >Kontakt >Wegbeschreibung.

**Jetzt wird's glatt -
bitte beachten:**

Verkehrssicherungspflicht der innerörtlichen Fußwege

Nach den einschlägigen Vorschriften des Straßengesetzes und der Räum- und Streupflichtsatzung der Gemeinde Sipplingen sind für das Räumen und Streuen grundsätzlich die Anlieger der Fußwege verpflichtet.

Allerdings wird inzwischen für solche Wege, die von untergeordneter Bedeutung sind und lediglich der Bequemlichkeit oder der Abkürzung dienen, ein Abwälzen der Räum- und Streupflicht auf die Anlieger in manchen Fällen verneint.

Deshalb hat der Gemeinderat aufgrund von Ortskenntnis die Bedeutung der innerörtlichen Fußwege bewertet und entsprechende Festlegungen getroffen. Die Gemeinde wird bei den als nicht verkehrswichtig und damit nicht räum- und

streupflichtigen Wegen eine Beschilderung

“Die ser Weg wird bei Eis- und Schneeglät te nicht ge räumt und ge streut, Benutzung auf ei gene Gefahr - Gemein de Sipplingen”

oder in äh n li cher Form an brin gen, wo bei diese Beschilderung nur klarstellenden Charakter hat.

Folgen de Fuß we ge wur den in der Sitzung vom 08.10.2003 als **nicht ver kehrs wic htige Fuß we ge** fest ge stellt:

1. Büt zen rain weg (Flst.Nr. 178) teil wei se - sie he Übersichts karte,
2. Hörn le bach weg (Flst.Nr. 2312) teil wei se - sie he Über sichts karte,
3. Im Flanzer/Ostlandweg (Flst.Nr. 619) teil wei se - sie he Übersichts karte,
4. Im Horn/Im Lei ma cker (Flst.Nr. 2717),
5. Im Leimacker/Im Leimacker (Flst.Nr. 2707),

6. Priel stra ße (Flst.Nr. 606) - gesperrter Teil,
7. Ost land weg (Flst.Nr. 646/1),
8. Un te re Gar ten stra ße (Flst.Nr. 2193),
9. Wie den bach weg (Flst.Nr. 26670/1)

Dasselbe gilt insbesondere auch für fol gende Privatwege:

10. Bä cker weg (auf Flst.Nr. 95/7),
11. Pfarr weg (Flst.Nr. 166,167/3 und 168)

Das heißt, dass für **alle an deren in ner ört li chen Fuß we ge die Räum- und Streu pflicht gilt** und auf grund der ent spre chen den Sat zung **von den An lie gern wahr zu neh men ist.**

Die An lie ger wer den hier mit aus drück lich hier auf hin ge wiesen.

Sipplingen, den 07.11.2006
Bürgermeisteramt Sipplingen



DIE VERWALTUNG

INFORMIERT

Vorankündigung

Sperrung des Rathausplatzes wegen Kirchenpatrozinium

Über das Wochenende, **Samstag, dem 11.11.2006 und Sonn tag, dem 12.11.2006**, findet das Pat ro zi ni um der ka tho li schen Kir chengemeinde statt. Aus diesem Grunde wird der Rathausplatz für den gesamten Fahrzeugverkehr, inklusive den Parkplätzen, ab Sams tag, dem 11.11.2006, ab 18.00 Uhr bis ein schließ lich Sonn tag, dem 12.11.2006, ca. 17.00 Uhr, ge sperrt. Um Be ach tung wird ge be ten!



NOTRUF - BEREITSCHAFT DER ÄRZTE UND APOTHEKEN

TELEFON

GEMEINDEVERWALTUNG

ARZT

APOTHEKE

Feuerwehr/UnfallNotruf 112
Kommandant 5343
PolizeiNotruf 110
PolizeiÜberlingen 8040
Integrierte Leitstelle des Bodenseekreises (allgemein)
Telefon: 07541/1 92 96
Fax: 07541/80 93 6
(auch Gehörlosen-Fax)
Rettungsdienst Bodenseekreis 1 92 22 ohne Vorwahl
Kassenärztlicher Dienst
Kindernotarzt
Allgemeine Auskunft
Wirtschaftsförderungsgesellschaft westlicher Bodensee 07553/82 76 82
Rettungsdienst und Krankentransport 19222
Krankenhaus Überl. 94770
Sozialstation
Überlingen 95320
Dorfhelferinnenstation
Frau Vogler 62287
Kath. Pfarramt
Sipplingen 63220, 60636
Ev. Pfarramt
Ludwigshafen 07773/5588
EnBW (früher Badenwerk)
Service-Telefon 07461/70 90
Störung 0800/3 62 94 77
Gasversorgung
Singen 07731/5900-0
Wasserversorgung
Störung 83 31 31
Abfallwirtschaftsamt
Friedrichshafen
07541/204-51 99

Weißer Ring Bodenseekreis
Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsoffern
K.-H. Jumper 07556/96 63 62

Probleme mit der Müllabfuhr??
Folgende Firmen stehen für Fragen und Probleme zur Verfügung:
Restmüll, Biomüll, Sperrmüll etc.
Abfallwirtschaft-Bodensee GmbH, Tel. 07541/40 10 93
Gelber Sack-Abholung
Firma MB-Plus, Tel. 07541/2 33 94 oder 07581/50 89 31

Telefonverzeichnis
Hauptverwaltung-Grundbuchamt
Bürgermeister Neher 8096-20
Ratschreiber Sulger 8096-22
Friedhofs wesen, Zentrale, Redaktion Gemeindeblatt
Frau Biller 8096-0
Finanzverwaltung, Rentenangelegenheiten
Herr Geßler 8096-25
Gemeindekasse
Frau Regenscheit 8096-28
Steueramt
Frau Sinner 8096-26
Einwohnermeldeamt, Ordnungsamt, Sozialamt, Standesamt
Frau Wochner 8096-23
Tourist-Info im Bahnhof
Zentrale 9 49 93 70
Frau Kranz 94 99 37 12
Frau Bonauer 94 99 37 11
Bauhof 8096-31
Kindergarten 1096
Grund- u. Hauptschule 915526
Hafenanlage West 65312

Faxanschlüsse:
Rathaus 8096-40
Tourist-Info 3570
Grund- und Hauptschule 915527

e-mail-Anschlüsse
Rathaus: Gemeinde@Sipplingen.de
Tourist-Info: touristinfo@sipplingen.de
Schule:
GHS-Sipplingen @t-online.de
Internet: http://www.sipplingen.de

Ärztlicher Notdienst

990 und 19222

Zahnärztlicher Notdienst
01805/91 16 20

Sams tag, 11.11.
St. Martin-Apotheke
Seestr. 44
Sipplingen
Tel. 07551/25 63

Sonn tag, 12.11.
Kuony-Apotheke
Goethestr. 16
Stockach
Tel. 07771/70 21

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Sipplingen
Bereitschaftsmitglieder im Notfall erreichbar:
Bernd Neudörffer 0175/2 40 90 40 oder 07551/6 81 46
Christine Thiel 0174-4070085
Georg Kuhn 07551/27 02
Manuela Müller 0176 - 52053033
Andrea Regenscheit 0160/7 35 93 96
Petra Ehrle 07551/12 26

Öffnungszeiten der Verwaltung:

Mo. - Fr. 8.00 - 12.00 Uhr
Mi 14.00 - 18.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Herausgeber:
Gemeinde 78354 Sipplingen
Verantwortlich für den redaktionellen Teil:
Bürgermeister Neher oder sein Vertreter im Amt
Für den übrigen Inhalt: A. Stähle, 78333 Stockach, Druck u. Verlag: Primo Verlagsdruck Anton Stähle, Postfach 1254, 78329 Stockach, Tel. 07771/93 17 -0, Fax: 07771/93 17 -40
e-Mail: info@primo-stockach.de
Internet-Adresse: www.primo-stockach.de

Grund- und Gewerbesteuer

Am **15. November** sind wie der die Quartalszahlungen für **Grundsteuer und Gewerbesteuer** fällig.

Wir bitten, die sen Termin zu beachten.
Ihr Steueramt

Das Innenministerium Baden-Württemberg

hat auf grund § 29a Absatz 2 Meldegesetz (MG) eine zentrale Stelle der Meldebehörden in Baden-Württemberg bestimmt, die Melderegisterauskünfte erteilt. Dieses Meldeportal nimmt seinen Betrieb ab 01.01.2007 auf.

Die Melderegisterauskünfte über dieses zentrale Meldeportal werden nur im Rahmen der rechtlichen Zulässigkeit an "Behörden, öffentliche- und nicht öffentliche Stellen" erteilt. Der Datenumfang der kostenpflichtigen Melderegisterauskunft an nicht öffentliche Stellen beschränkt sich auf Familien-, Vornamen und Anschriften. § 32a Absatz 2 MG räumt den Betroffenen (Bürger/innen und Einwohner) explizite ein Widerspruchsrecht ein, so dass Melderegisterauskünfte nicht öffentliche Stellen über dieses Meldeportal nicht automatisch über das Internet erfolgen. Dieses Widerspruchsrecht gilt nicht für Melderegisterauskünfte, die von nicht öffentlichen Stellen auf sonstigem Anfrageweg (z. B. schriftlich) direkt an die Meldebehörde gestellt werden.

Bitte melden Sie sich im Rathaus, Meldeamt Siplingen, wenn eine Melderegisterauskunft (zu Ihrer Person) nicht im Internet über dieses zentrale Meldeportal erfolgen soll. Ein möglicher Widerspruch wirkt sich dauerhaft, auch für die Folgejahre aus.

Vorankündigung:

Am Mittwoch, dem **22. November 2006**, findet um 20.00 Uhr in der Turn- und Festhalle die diesjährige Bürgerversammlung statt, zu der die Bevölkerung schon jetzt herzlich eingeladen wird.

Gegen 21.00 Uhr zeigt Herr Achim Men die von ihm von einem Gasballon aus gemachten Luftbilder von Siplingen. Ein besonderes Highlight der Fotografin mit tollen Aufnahmen.

Anselm Neher
Bürgermeister

Bevölkerungsstatistik der Gemeinde Siplingen

Stand der Bevölkerung (Einwohner mit Hauptwohnsitz in Siplingen)
am 01. Oktober 2006 2.222

Zugang:	
a) durch Geburt	0
b) durch Zu zug	21
Abgang:	
a) durch Tod	5
b) durch Weg zug	5

Stand der Bevölkerung
am 31. Oktober 2006 2.233



Herrn Rolf Rathke,
Morgengasse 1
zum 78. Geburtstag am 09. 11.

Frau Amalie Regenscheid,
Laupenweg 8
zum 80. Geburtstag am 12. 11.

Herrn Ernst Widenhorn,
St.-Martin-Str. 12
zum 79. Geburtstag am 15. 11.



Siplinger Rathaus-Konzert

am Samstag, 25. November 2006,
20.00 Uhr im Bürgeraal

Helga u. Peter Bernreuther
Gitarre und mehr

Romantische Musik für Gitarre
Barockmusik für Gitarre und Cembalo
Spanisches und Südamerikanisches
für Flöte und Gitarre

Eintrittspreise: Erwachsene 9 Euro;
Jugendliche, Studenten, Rentner,
Kurgäste 6 Euro



St. Martin

Am Montag, dem 13.11.2006, feiern wir unser diesjähriges Martinsfest. Wir möchten alle, die Interesse haben, dazu recht herzlich einladen.

Wir treffen uns um **17.30 Uhr** am Kindergarten. Von dort aus startet dann unser Laternenumzug, dem der St. Martin mit seinem Pferd vorausreitet.

Während des Umzuges halten wir an verschiedenen Stationen, um dort unsere Lieder zu singen.

Unsere Stationen sind beim Winzerbrunnen, beim Hänselebrunnen, auf dem Rathausplatz, beim Adler und zum Abschluss auf dem Schulhof. Dort findet dann das Spiel der Legehen statt.

Anschließend gehen wir zum Kindergarten, dort gibt es noch Wienerle, Punsch und Glühwein.

Bitte bringen Sie nach Möglichkeit Tassen mit.



Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit Konstanz

Nachhilfeangebot der Berufsberatung durch ausbildungsbegleitende Hilfen (abH) Ausbildungsabbruch vermeiden

Sind die ersten Ausbildungswochen im Betrieb und in der Berufsschule erfolgreich verlaufen oder werden schon erste Probleme ersichtlich? Wenn Auszubildende oder Betriebe vor Enttäuschungen stehen, ist der spontane Ausbildungsabbruch meist die schlechteste Lösung. Die Berufsberatung der Agentur für Arbeit Konstanz empfiehlt, den oft mühsam erlangten Ausbildungsplatz oder den lange gesuchten Auszubildenden nicht vorschnell aufzugeben. Mit Hilfe des individuellen Nachhilfeprogramms „ausbildungsbegleitende Hilfen“ (abH) können Probleme und Schwächen behoben werden.

Zunächst heißt es, die Probleme analysieren und dann in Gesprächen im Ausbil-

dungs betrieb, auch mit den Eltern und den Ausbildungsberatern der Kammern Lösungserarbeiten. Auch die Berufsberatung der Agentur für Arbeit Konstanz bietet sich als Gesprächspartner für Auszubildende und Betriebe an.

Ein bewährtes „Heilmittel“ bei schulischen Defiziten, Schwierigkeiten mit dem richtigen Verhalten, dem Umgangston, der Pünktlichkeit oder bei Sprachproblemen sind die ausbildungsbegleitenden Hilfen (abH). Ziel von abH ist es, den Start in die Ausbildung zu erleichtern, einen Ausbildungsabbruch zu verhindern und zu einer erfolgreichen Berufsabschlussprüfung zu verhelfen.

In der Region bieten die Deutsche Angestellte Akademie (DAA) und das Vatter Bildungszentrum, an den Standorten Konstanz, Radolfzell, Singen, Stockach und Überlingen, abH an. Die Berufsberatung der Agentur für Arbeit Konstanz vermittelt und finanziert diese Maßnahmen.

Ist ein Abbruch tatsächlich unvermeidlich, kann die Berufsberatung, so wohl Auszubildenden als auch Betrieben in den kommenden Wochen beim Neubeingewerter helfen. Jugendliche und Betriebe sollten sich vor einer Kündigung melden - entweder per Telefon unter 07531/5 85-4 54 oder per Mail unter **Konstanz.Berufsberatung@arbeitsagentur.de**.



LANDRATSAMT
BODENSEEKREIS

Älter werden - was dann?

Vortrag im Kolpinghaus in Überlingen
Am Mittwoch, 15. November, um 19.00 Uhr, findet im Kolpinghaus in Überlingen, Müns ter stra ße 55, ein Vortrag der Reihe „Älter werden - was dann?“ statt.

Thema des Vortrags ist „Wo und wie wohnen im Alter?“ Die Referenten Gerhard Schiele von der Stiftung Liebenau und Ingeborg Kneißle vom Caritasverband Linzgau werden über die unterschiedlichen Wohnangebote für ältere Menschen informieren. Die Möglichkeiten im Alter „zu Hause“ zu bleiben oder in ein Pflegeheim umzuziehen haben sich durch ein breites Spektrum an zusätzlichen Wohnangeboten für Senioren erweitert. Auf Fragen wie „Welche Hilfen gibt es, wenn ich trotz Pflegebedürftigkeit zu Hause bleiben möchte?“ oder „Betreutes Wohnen - auf was muss ich achten?“ soll die ser Abend Antworten geben. Im Anschluss an den Vortrag besteht die Möglichkeit, Fragen an die Referenten zu stellen. Der Eintritt ist frei.

Das Angebot wurde vom Landkreis gemeinsam mit der Arbeitsgemeinschaft Altenhilfe initiiert. Sie ist ein Zusammenschluss aller Akteure im Bereich der Altenhilfe im Bodenseekreis. Die Arbeitsgemeinschaft wurde vor über einem Jahr gegründet und arbeitet unter Federführung

des Landkreises. Beteiligt sind sämtliche Einrichtungen der Altenhilfe, viele Fachkräfte und freiwillig Engagierte in diesem Bereich, insgesamt nahezu 200 Personen.



Anmeldungen und Informationen:

www.vhs-bodenseekreis.de
VHS-Service-Zentrale im Landratsamt
Tel.: 07541/2 04-54 31
Fax: 07541/2 04-55 25

Weitere Auskünfte bei Monika Biller

VHS-Außenstelle Sipplingen,
Tel. 07551/80 96 20
Tel. abends: 07551/30 14 50

Fingerfood

Verchiedene Arten von kalten und warmen Leckerbissen, die mit den Fingern ohne Besteck gegessen werden können. Bitte Spüllappen, Geschirrtuch und Plastikdosen mitbringen.

Elisabeth Heckenberger-Holstein,
1 Termin (5 UE)

Donnerstag, 09.11.06, 18.30 - 22.00 Uhr
Sipplingen, Neues Schulhaus, Jahnstr. 5, Küche

P30706951*/14,20 EUR (keine Ermäß.);
zzgl. Nebenkosten



Weiterbildungsangebote finden Sie im Internet unter

www.vhs-bodenseekreis.de
oder lassen Sie sich bei uns beraten unter
Tel.: 07541 2 04-54 25 / -52 46 / -54 31.

Wir freuen uns auf Sie!

Kursangebote zur Beruflichen Bildung:

Infos und Anmeldungen zur Beruflichen Bildung in der VHS-Zentrale im Landratsamt: Tel. 07541/2 04 54 31.

„Tast schreiben am PC (ats)“

Mit einer beschleunigten Lehrmethode lernt man an 4 Terminen, wozu an derer die herkömmliche Art doppelt so lange benötigt. Am Montag, 13. November starten zwei Kurse in Immenstaad, ein Kurs für **Erwachsene** (18.00 - 19.30 Uhr, Nr. P500541MZ*) und ein Kurs für **Schüler** (16.15 - 17.45 Uhr, Nr. P500741MZ*).

„Internet besser im Griff“ ab Dienstag, 14. November in Markdorf (4 Termine, 14.30 - 17.30 Uhr, Nr. P50181MAZ*).

„Tabellen in Word und Excel“ ab Dienstag, 14. November in Überlingen (2 Termine, 18.30 - 21.30 Uhr, Nr. P50240ÜBZ*).

„PC-Aufbaukurs für Frauen“ ab Mittwoch, 15. November in Markdorf (4 Termine, 18.30 - 21.30 Uhr, Nr. P50135MAZ*).

„Excel: Einführung“ ab Mittwoch, 15. November in Überlingen (4 Termine, 18.30 - 21.30 Uhr, Nr. P50223ÜBZ*).

„PC im Selbstbau“ ab Samstag, 18. November in Markdorf (3 Termine, 09.00 - 16.00 Uhr, Nr. P50169MAZ*).



INTERESSANTES AUS

DER NAHUMGEBUNG

Akademie Natur & Mensch

Sonntag, 12.11.06, 14.00 - 18.00 Uhr
Mythologische Wanderung zur Dingelsdorfer Seenplatte. Thema: Auf den Spuren der Kelten - Samhain - Efeu und Schilfrohr - Symbol für Unsterblichkeit und Wiedergeburt. Info: mech.tild.mayer@c-s-q.de, Tel: 07531/3 42 54.

Herausgeber: Akademie Natur & Mensch:
W. Pfrommer, Tel. 07774-92 91 92

Informationsabend zum Thema „Das Neugeborene“

am 15.11.2006, um 19.00 Uhr, im Tagungsraum 2, Obergeschoss im Krankenhaus Überlingen.

Der Kinderärztin informiert ausführlich über Kinderkrankheiten und Impfungen im ersten Lebensjahr, sowie Vorsorgeuntersuchungen. Medizinische Aspekte der Rachitisprophylaxe. Zusätzliche offene Frageunde mit dem Kinderarzt.

Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich. Weitere Informationen erhalten Sie unter 07551/94 77-30 73.

Die 30. ordentliche Hauptversammlung des TC Grün-Weiss Bodman-Ludwigshafen

findet am 17. November 2006, um 20.00 Uhr, im Clubhaus des TSV Bodman statt. Hierzu sind alle Mitglieder recht herzlich eingeladen.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Begrüßung und Bericht des 1. Vorsitzenden
2. Ehrungen
3. Bericht des Schatzmeisters
4. Bericht der Kassensprüfer
5. Entlastung des Schatzmeisters
6. Bericht des Jugendwarts mit Siegerehrung Clubmeisterschaften 2006
7. Bericht des Sportwarts mit Siegerehrung Clubmeisterschaften 2006
8. Entlastung des Vorstandes
9. Beschlussfassung über Anträge
10. Satzungsänderung der §§ 4 und 12
11. Mitgliedsbeiträge für neue jugendliche Mitglieder bis 14 Jahre (noch nicht spielfähig)
12. Neuwahlenfolgender Vorstandsmitglieder:
 2. Vorsitzender
 - Jugendwart
 - Schriftführer
 2. Beisitzer
13. Wahl der Kassensprüfer
14. Verschiedenes

Henrik Wengert

1. Vorsitzender



WAS SONST NOCH
INTERESSANT

Spruch der Woche

Wo kämen wir hin,
wenn alle sagten,
wo kämen wir hin -
und nie mand
ginge, um ein mal zu schauen,
wo hin man käme,
wenn man ginge

Hans A. Pestalozzi

Tibet-Initiative Deutschland e. V.

Regionalgruppe Bodensee

**Dalai Lama - Unterwegs für den Frieden
Dia-Vortrag von Manuel Bauer im
Konzil Konstanz am 16.11.06, um 20.00 Uhr
Eintritt: VVK 11/10 Euro, Abendkasse
12/11 Euro**

Der Fotograf des Dalai Lama kommt nach Konstanz!

Der Dalai Lama hat dem Schweizer Fotografen Manuel Bauer während 3 Jahren gestattet, in seiner nächsten Umgebung zu arbeiten und auch dann anwesend zu sein, wenn die Türen für andere geschlossen

waren. Auf über 40 weltweiten Reisen entstand ein Porträt von großer Nähe, das den buddhistischen Gelehrten und Friedensnobelpreisträger aus verschiedenen Perspektiven zeigt, und unter anderem einen Eindruck von der großen Beanspruchung und steten Präsenz des Dalai Lamas gibt. Manuel Bauer erzählt mit seinen vielfältigen Bildern, wie er den Dalai Lama erlebt hat, und gibt uns einen Einblick in dessen Leben.

Karriereschub nach Feierabend: Fernfachhochschule Riedlingen informiert über berufsbegleitende Studiengänge

Die SRH Fernfachhochschule Riedlingen lädt zu einer Infoveranstaltung am **Diens- tag, 14. November 2006, um 18 Uhr** in ihr Verwaltungsgebäude in Riedlingen, Lange Straße 19, ein.

Das Studienangebot der Hochschule ist besonders für Berufstätige oder Auszubildende interessant, die sich neben ihrem Beruf oder ihrer Ausbildung durch ein Hochschulstudium zum Bachelor of Arts in den Studiengängen Betriebswirtschaft oder Gesundheits- und Sozialwirtschaft, durch einen Aufbaustudium zum Master of Business Administration (MBA) oder durch eine Weiterbildung zum/zur Betriebswirtin (FH/SRH) weiterqualifizieren möchten.

Auskunft: Tel.: 07371 - 93 15 - 0 oder www.fh-riedlingen.de

Fußballferiencamps für die Stars von morgen

Noch freie Plätze in den Weihnachtstferien und in allen Ferien 2007

Trainieren unter professionellen Bedingungen, das ist der Traum aller jungen Fußballer. Dieser Traum lässt sich nun erfüllen, denn nach den großen Erfolgen bieten die Trainer der Ferienfußballschule, die in den vergangenen Jahren u. a. auch Camps als Kooperationspartner ihres Fußballverbandes durchführten, wieder Lehrgänge in mehreren Orten in Baden-Württemberg in den Weihnachtsferien 2006 so wie in den Oster-, Pfingst- und Sommerferien 2007 an. Zahlreiche junge Talente im Alter von 6 - 17 Jahren, darunter auch Kinder von Nationalspielern und Bundesligatrainern, kommen jedes Jahr in die zahlreichen Lehrgänge, um mit Spaß und Freude in den Ferien ihr Können zu verbessern. So haben im vergangenen Jahr 6.000 Kinder und Jugendliche an den zahlreichen Veranstaltungen teilgenommen.

Auf dem Programm steht ein abwechslungsreiches und interessantes Techniktraining so wie die Schulung der taktischen Fähigkeiten und der Koordination, zusätzlich findet ein anspruchsvolles Torwarttrain-

ing für alle Leistungsklassen statt. In den dreimal täglich stattfindenden Trainingseinheiten werden aber natürlich auch tolle Turniere gespielt, ein großes Rahmenprogramm, u. a. mit Besuchen von Bundesliga- und Länderspielen etc. runden das Programm ab. Außerdem gibt es in vielen Lehrgängen "Stars zum Anfassen", denn Profis stehen den Kids Rede und Antwort und trainieren mit ihnen.

Doch auch Vereine können von den Angeboten der FFS profitieren und die erfolgreiche Fußballschule in ihrem Verein holen und somit ihren Kids etwas Besonderes bieten. Telefonische Informationen über die FFS-Camps und über die Vereinslehrgänge gibt es unter der Nummer **04402/59 88 00**.

Auch diesmal wie der viele Lehrgänge für alle Nachwuchsfußballer aus Ihrer Region!

Mit freundlichen Grüßen
FFS-Ferienfußballschule
Matthias Thormählen



KIRCHLICHE
GEMEINSCHAFTEN



Seelsorgeeinheit Sipplingen

mit den Gemeinden

St. Pelagius, Bonndorf

St. Bartholomäus, Hödingen

St. Peter und Paul, Nesselwangen

St. Martin, Sipplingen

Pfr. Dr. Zdenko Joha, Seestraße 38,
78354 Sipplingen, Tel. 07551/6 32 20

Pfarrbüro Seestraße 38,
78354 Sipplingen
Tel. 07551/6 32 20
Fax.-/6 06 36

Mail:
pfarramt.sipplingen@t-online.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Diens tag bis Frei tag
von 10.00 bis 12.00 Uhr und
Donners tag von 15.00 bis 17.00 Uhr
Sprechzeiten von Herrn Pfarrer Dr. Joha
(wir bitten um vorherige Terminvereinbarung):

mittwochs
ab 15.00 Uhr im Pfarrhaus Hödingen
donnerstags
ab 11.00 Uhr Pfarrhaus Nesselwangen
ab 15.00 Uhr im Pfarrhaus Sipplingen
ab 17.00 Uhr im Pfarrhaus Bonndorf

**Gottesdienste
Donners tag, 09.11.2006**

Sipplingen
15.00 Uhr Hl. Messe im Senioreenheim

Samstag, 11.11.2006 - Vorabend zum 32. Sonntag im Jahreskreis - Mk 12,38-44

Bonnendorf

19.00 Uhr Hl. Messe (für Karl und Robert Faulhaber; Jürgen Dallmeier; Bruno und Frida Hipper; Hilda Hoffmann; Ernst Schuhmacher)

Sonntag, 12.11.2006 - 32. Sonntag im Jahreskreis - Mk 12,38-44

Sipplingen

09.00 Uhr **Fest Gottesdienst zum Patrozinium** mit Kinderkirche und anschließender Martinsprozession unter Mitwirkung der Musikkapelle und der Bürgermiliz Die Kirchenchöre der Gemeinden Hödingen und Sipplingen singen im Festgottesdienst die Messe "Mis sa bre vis in G-Dur (KV 140)" von W. A. Mozart für Orchester, Orgel, Chor und Solisten. Die Sonderkollekte ist zu Gunsten der kirchlichen musikalischen Auslagen für das Orchester und Orgelpositiv

14.00 Uhr Martinsandacht

Die Ministranten der Seelsorgeeinheit laden ab 14.30 Uhr zu Kaffee und Kuchen ins Pfarrhaus ein

Montag, 13.11.2006

Sipplingen

18.30 Uhr Fatimarosenkranz

Mittwoch, 15.11.2006

Hödingen

19.00 Uhr Tischmesse der Kath. Landfrauen im Pfarrhaus

Im Anschluss daran findet die Generalversammlung statt

Donnerstag, 16.11.2006

Sipplingen

18.00 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Gemeinschaftsmesse der Frauen. Im Anschluss daran findet die Generalversammlung im Sängerkloster statt.

(Stefan Biller und verst. Schulkameraden; Karl und Kreszenzia Bühler; Karl und Hilde Wargel; Friedolin und Johanna Raff; Hilde Heim; in besonderem Anlegen; 2. Opfer für Erich Märte, Anna Körner und verstorbene Angehörige)

Die Kollekte ist vorzusehen für die Kriegsgräberfürsorge

Kirchenchor:

Unser nächste Probe: Mittwoch, 15.11.2006, 20.00 Uhr, im Pfarrheim. Neue Sänger/innen sind jederzeit gerne willkommen.

Matthias Auer

Kolpingfamilie

Gruppe Arche Noah

Freitag, 10.11.06, 17.00 Uhr Gruppenstunde im Martinsstüble

Erwachsene

Montag, 13.11.06, 20.00 Uhr Gruppenstunde im Martinsstüble

Bis dann eure Jenny, Katrin, Beate, Nicole und Clems.

Frauentreff

Am Donnerstag, dem 16. November 2006, gestalten wir die Hl. Messe mit. Im Anschluss daran findet die Generalversammlung im Sängerkloster statt. Alle Mitglieder und Frauen, die Interesse an uns

haben, sind herzlich eingeladen, daran teilzunehmen.

Ministranten

Die "neuen Ministranten" der Seelsorgeeinheit treffen sich am 10. November 2006, um 16.00 Uhr im Jugendtreff in Sipplingen (beim alten Sportplatz)

Bea Schlicht

Ökumenischer Seniorenkreis der Katholischen Seelsorgeeinheit und der Gemeinde Sipplingen

Voranzeige!

Am Freitag, dem 24. November 2006, wird Herr **Elmar Wiedeking** einen Vortrag zum Thema

"Die Reise in die Vorgesetzten - Sippinger Buben im Kriegseinsatz 1944"

halten. Dabei wird über die Erfahrungen von Reinhard Biller und Herbert Beier und die Bedrohungssituation bei diesem Einsatz berichtet.

Zu diesem besonderen empfehlenswerten Vortrag laden wir Sie um 14.00 Uhr ins Gasthaus Krone in Sipplingen ein.

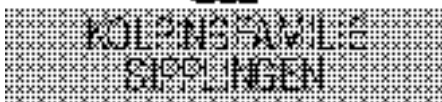
Das nächste Verkündblatt erscheint am 16. November 2006. Abgabetermin: Dienstag, 14. November 2006.

Einladung zum Martinsfest

Wir Ministranten/innen der Seelsorgeeinheit laden Sie am Sonntag, dem 12. November 2006, um 14.30 Uhr zu Kaffee und Kuchen ins Pfarrheim Sipplingen ein.

Über Ihr Kommen würden wir uns sehr freuen.

Ihre Minis



Gruppenstunden. Die Gruppe **Nazareth** trifft sich bis zur Aufführung ihres Musicals am 1. Advent den Freitag um 16.00 Uhr im Kolpingheim. Bitte kommt alle pünktlich und vollzählig.

Die Gruppe **Arche Noah** hat am Freitag, dem 10.11.06, um 17.00 Uhr Gruppenstunde.

R. Kuhn, Vors.

Evangelische Kirchengemeinde



mit den Orten **Bodman, Bonnorf, Espasingen, Ludwigshafen, Neselwanen, Sipplingen & Wahlwies**

Öffnungszeiten des Pfarramtes, Mühlbachstr. 7 in Ludwigshafen:

mittwochs 9.00 - 12.00 Uhr;

freitags 8.00 - 13.00 Uhr

Tel. 07773-55 88, Fax 07773-79 19

e-mail: ek-ludwigshafen@t-online.de

homepage: www.ek-ludwigshafen.de

Freitag, 10. November

16.45 - 18.15 Uhr: Krippenspielprobe im Johannes-Hüglin-Saal in Ludwigshafen

Samstag, 11. November

09.30 - 12.30 Uhr: Konfirmandentreff in Ludwigshafen

14.30 - 16.30 Uhr: Empfang für Neuzugene im Johannes-Hüglin-Saal in Ludwigshafen

Sonntag, 12. November

09.15 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl und Taufer von Tim Marco Becker in Ludwigshafen (Pfarrer Boch)

10.30 Uhr: ökumenische Kinderkirche in der evangelischen Kirche in Wahlwies

Montag, 13. November

17.45 Uhr: Probe Posaunenchor in Ludwigshafen

20.00 Uhr: Singkreis in Sipplingen

Diens tag, 14. November

09.00 Uhr: Spielgruppe im Gemeindegottesaal in Sipplingen

19.00 Uhr: Bibelgespräch in der Kinderkapelle in Ludwigshafen

20.00 Uhr: Abendandacht mit Gesängen aus Taizé in Ludwigshafen

Mittwoch, 15. November

14.00 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl im Seniorenhotel "Löwen"

15.00 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl im Hnus "Silberdistel"

16.00 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl im Haus "Wilhelmine"

Donnerstag, 16. November

08.15 Uhr: Morgenlob in der Johanneskirche in Wahlwies

09.00 Uhr: Spielgruppe im Gemeindegottesaal in Sipplingen

09.30 Uhr: Mutter-Kind-Treffen im Jugendraum in Ludwigshafen

19.30 Uhr: Sitzung des Kirchengemeinderates

Samstag, 18. November

19.00 Uhr: Gottesdienst in Wahlwies (Pfarrer i. R. Roth)

Sonntag, 19. November

09.15 Uhr: Gottesdienst mit Taufe von Jan Odin Schulz in Ludwigshafen (Pfarrer i. R. Roth)

10.30 Uhr: Gottesdienst in Sipplingen (Pfarrer i. R. Roth)

Krippenspiel - Die vier Lichter des Hirten Simon

Spielst du gerne Theater? Singst du gerne? Hast du Lust, an Heiligabend beim Krippenspiel in der Kirche nicht einfach zuzuschauen, sondern selbst mitzuspielen? Dann bist du bei uns genau richtig! Nach den Herbstferien beginnen wir mit den Proben für das diesjährige Krippenspiel:

Freitag, 10. November, Freitag, 24. November, Freitag, 1. Dezember, Donnerstag, 7. Dezember und Freitag, 15. Dezember, jeweils von 16.45 - 18.15 Uhr; Generalprobe: Freitag, 22. Dezember von 16.00 - 18.15 Uhr.

Wir freuen uns auf dich!

Haus-Sammlung

Es ist wie der so weit! Die Adventszeit rückt näher und damit auch wieder unser alljährlicher Basar am 1. Adventswochenende. In diesem Zusammenhang sind in diesen Tagen wieder unser „Sammler“ unterwegs. Über eine Sach- oder Geldspende freuen sich nicht nur die fleißigen Helfer, sondern die ganze Kirchengemeinde recht herzlich Dank!

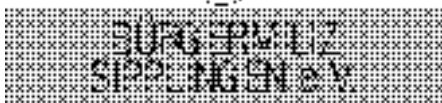
Sehr herzlich grüßt Sie im Namen aller Mitarbeitenden,

Ihr Dirk Boch, Pfarrer

Neuapostolische Kirche Ludwigshafen

Sonntag, 12. November
09.30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 15. November
20.00 Uhr Gottesdienst



Zum Fest des Kirchenpatroziniums St. Martin am **12. November 2006** rückt die **gesamte Bürgermiliz** aus.

Am Vorabend des Festes, am **Samstag, dem 11. November 2006**, wird auf dem Rathausplatz um **19.30 Uhr** der **kleine Zapfenstreich** aufgeführt. Es findet ein Fackelzug durch das Dorf statt, der vom Spielmannszug und von der Milizkapelle durchgeführt wird. **Die Mitglieder der Mannschaft werden gebeten, das Tragen der Fackeln zu übernehmen.**

Am **Sonntag, dem 12. November**, ist um **8.40 Uhr** **Antreten zum Kirchengang** für die **gesamte Bürgermiliz im Bürgersaal des Rathauses.**

Nach der Andacht am **Nachmittag**, die um **14.00 Uhr** beginnt, wird vom **Spielmannszug** und der **Milizkapelle** auf dem Rathausplatz ein **Platzkonzert** aufgeführt. **Im Rahmen dieses Konzertes werden vier langjährige Mitglieder der Miliz mit dem Treudienstzeichen des Landesverbandes der Bürgerwehren und Milizen Baden-Südwesten ausgezeichnet.** Der Auftritt der Bürgermiliz findet seinen Abschluss mit dem Salut schießen der Mannschaft.

Gerold Beirer
- Hauptmann -



Ortsgruppe Sipplingen

NACHWUCHSSCHWIMMEN

Ab Mittwoch, 08.11.2006 findet das Nachwuchsschwimmen im Hallenbad Salem statt. Abfahrt an der Turn- und Festhalle um 18.00 Uhr.

JUGENDSCHWIMMEN IN SALEM

Am Mittwoch, 15.11.2006 findet das nächste Jugendschwimmtraining im Hallenbad Salem statt.

Das Jugendleiterteam



Unser nächster **Dienstabend** findet am **Do., 09.11.06** im Depot um **20.00 Uhr** statt. Wir bitten alle aktiven Mitglieder um vollzähliges und pünktliches Kommen. Danke.

Die Bereitschaftsleitung



Fastnachtsgesellschaft SIPPLINGEN e.V.

„Fasnet 2007 - 100 Jahre Fastnachtsgesellschaft Sipplingen“

BESENWIRTSCHAFTEN

Wir suchen weiterhin noch Interessenten, die mit einer Besenwirtschaft oder Verpflegungsstand im Rahmen unseres Jubiläums mitmachen. Bitte melden Sie sich bei: Karl-Heinz Rimmele, Telefon: 669 25 oder FAX 94 40 89 - Vielen Dank.

TERMIN:

Am **Mittwoch, 22.11.2006** findet eine wichtige Store- und Hänseleversammlung statt. Bitte den Termin vormerken.

Unser vorläufiges Programm finden Sie auf unserer Internetseite. Die Adresse lautet: **www.fg-sipplingen.de**

Jahreshauptversammlung am 17.11.2006

Alle Narren, Mitglieder und Freunde der Fastnachtsgesellschaft treffen sich am

Freitag den 17.11.2006, um 20.00 Uhr auf dem Rathausplatz, um die nächste Fasnacht „das 100. Jahrestag unserer Vereinsgeschichte“ mit einem Umzug durch unser Dorf zu beginnen.

Anschließend findet gegen 20.30 Uhr im Gasthof Adler die 99. Jahreshauptversammlung unseres Vereins statt. Dazu sind alle Narren und Nichtnarren herzlich eingeladen!

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht des Präsidenten
4. Protokoll der Narrenschreibung
5. Bericht der Säckelmeisterin
6. Bericht der Kassensprecherin
7. Entlastung der Vorstandschaft
8. Bestätigung/Ernennung des zukünftigen Narrenvaters
9. Wahl von Narrenräten
10. Ehrungen
11. Neuaufnahmen, Austritte und Mitgliederstand
12. Fasnacht 2007 „100 Jahre Fastnachtsgesellschaft“
13. Wünsche der Mitglieder

Alle Narren, unser Narrenrat und die Narrenkapelle sind eingeladen mitzumachen und falls närrisches Häsgrad in der Nähe ischt a'ziehe!!!

Au unser neues Buch „Sipplingen ein Dorf feiert Fasnacht“ des Kurt Binder geschrieben hat, wird's s'erscht mol, direkt us de Drucke rei, ver 12,- Euro zum Kaufe gäl!!!

Willi Schirmeister
Präsident



Für den 2. Zug findet am Freitag, 10.11.2006 die nächste Probe statt.

Treffpunkt ist um 19.30 Uhr am Gerätehaus.

Einsatzbericht vom Donnerstag, 02.11.06 - 17.18 Uhr

Einsatzstichwort für die Kleinschleife durch die Leitstelle - Bodensee-Kreis:

Mülltonnenbrand in der Jahnstraße - Anmerkung: unweit des Kindergartens Kurz nach Alarmierungseingang über Funkmeldeempfänger rückte eine Besatzung mit dem Löschgruppenfahrzeug LF 16 zum Brandort ab - bereits auf dem Weg dorthin rüstete sich der Angriffstrupp mit Atemschutz aus. Am Brandort angekommen, stand der Papiermüllcontainer bereits im Vollbrand, woraufhin umgehend mittels der Schnellangriffsleitung bespeist mit Löschwasser aus dem mitgeführten Vorrats tank die Löscharbeiten zügig zum Erfolg führten. Auf den Aufbau einer zusätzlichen Wasserversorgung durch

nachrückende Einsatzkräfte konnte verzichtet werden.

Am Papiercontainer entstand Totalschaden - notwendige Aufräumarbeiten am nächsten Tag übernahm der Bauhof.

Über den/die Verursacher gibt es leider bis her noch keinen Aufschluss.

Die Ermittlungen dauern an!

Hinweis nach Erkenntnis über den Ablauf der Alarmmeldung:

Bitte rufen Sie bei Feststellung eines Schadensereignisses immer die **Notruf-Nr. 112**. Alarmierungsmitteilungen an den Kommandanten bzw. einbekanntes Feuerwehrmitglied führen unweigerlich zu vermeidbar verzögerten Alarmierungs- und damit Einsatzzeiten.

Imposante Jahresabschlussübung am 21. Oktober

„Die Zusammenarbeit klappte wieder hervorragend“

Vor einer freudlich großen Zuschauerkulisse, darunter unser Bürgermeister A. Neher, der stellv. Kreisbrandmeister Andreass Löhle, unser Ehrenkommandant Berthold Biller und unser amtierender Kommandant Karl-Heinz Biller, der Abteilungskommandant der Nachbarwehr aus Ludwigs- ha fen und sein Vorgänger sowie zahl- reiche Kameraden unserer Altersmann- schaft, wurde die diesjährige Jahresab- schlussübung der Jugendfeuerwehr und der aktiven Abteilung unter Einbindung der Rotkreuzgruppe der Freiwilligen Feu- erwehr als Schauübung vorgetragen.

Mit Beginn der Übungsabläufe trat unser Al- terskamerad und ehemals stellv. Kom- mandant Georg Schirmeister ins Blickfeld der Öffentlichkeit und moderierte fachlich nach wie vor bestens im Bilde über Me- ga- phon das ablaufende Geschehen.

Völlig unerwartet sahen sich die Mitglieder der Jugendfeuerwehr einem echten „Brandobjekt“ gegenüber. Nun sollten sie sich beweisen! Doch mit einem schul- buchmäßigen Aufbau der Wasserversor- gung und der anschließenden Brandkämp- fung belegten sie einmal mehr ihren Wissensstand und begeisterten die un- zähligen Zuschauer, unter ihnen viele Et-

tern unserer zukünftigen Feuerwehrfrau- en/-Männer.

Ein überaus anspruchsvolles Objekt mit hoher Brandlastigkeit, inmitten dichter Be- bauung gelegen, wurde für die aktive Ab- teilung hier zu durch den diesjährigen Ein- satzleiter und Zugführer Jürgen Schir- meis ter ge wählt. Im Ernstfall hätte es si- cherlich massive Anstrengungen der hie- sigen Feuerwehr erfordert, wahrschein- lich sogar hätte es zur Nachalarmierung der Überlandhilfe geführt. Ein besonderer Dank an die Stelle an die Familie Rosa und Lothar Bei rer, Eck teil 4, für die kurz- zeitig hingenommenen Unannehmlichkei- ten.

In seiner Vorbereitung hat der Einsatzlei- ter für das Übungszenario alle erdenk- lichen Register gezogen. Von der umfas- sen den Brandbekämpfung, über den Ein- satz von Riegelstellungen, hin zur umfas- sen den Menschenrettung und einer un- bedingten Nachschau über Feuerwehrlei- tern bis hin zum Einsatzleitfahrzeug, dar- ge stellt durch eine Ta fel, auf der alle Ein- satzschwerpunkte und Protokolle do- kumentiert wurden, war an alles gedacht. Galt es doch, den Zuschauern eine an- sprechende Übung vorzuführen, bei der alle Feuerwehrfahrzeuge der Gemeinde und das verlastete feuerwehrtechnische Gerät zum Einsatz kommen und die gleichzeitig die volle Mannschafftsstärke von 44 Wehrmännern beschäftigen sollte. Dass ihm dies bestens gelungen ist, wur- de ihm durch den stellv. Kreisbrandmeis- ter A. Löhle wiederholt bestätigt.

Beinahe unbeobachtet, hat die mitalarmierte Rotkreuzgruppe ihre Rotkreuzzelle für die Verletztenaufnahme unweit des Übungsobjektes in fantaszischer Zeit auf- ge stellt und die von ihrer Schminkgrup- pe täuschend echt aussehenden Übungsver- letzten bereits unweit des Brandge- schens für die sanitätsdienstliche Weiterver- sorgung übernommen.

Nach Beendigung der Übung bat Ein- satzleiter Jürgen Schirmeister noch zu einer Objektbegehung, um den Anwesenden seine Einsatzstrategie zu erläutern.

Zur abschließenden Analyse lud die Ge- meinde alle teilnehmenden Einsatzkräfte in das Gasthaus Adler. Die wei te re Red- nerbeteiligung übernahm nun unser Kom- mandant Karl-Heinz Biller.

Hier nutzte der stellv. Kreisbrandmeister A. Löhle seine Redezeit, und bestätigte al- len Einsatzkräften einen besonnenen und gekonnten Umgang mit der Einsatzaus- stattung. Besonders am Herzen lag ihm die Erkenntnis, das im „Echt ein satz“ be- sonders auf eingeschlossene Personen un- ab lös sig bis zu deren Rettung be ru hi- gend eingegangen werden müsste. Für diese Aufgaben könnten erforderlicher- falls auch sonst „Umstehende“ ein ge- bunden werden. Besonders erfreut zeigte er sich über die gelungene Einbindung der Ortsgruppe des DRK in den Übungsab- lauf.

Bürgermeister A. Neher lobte und betonte gleichermaßen, das beide Rettungsein- richtungen heute wie der um bewiesen ha- ben, dass unsere Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde, weiterhin beruhigt sein können. Der Jugendfeuerwehr unter der Leitung von Frank Dick dankte er für ihr Engagement, sind sie doch das „Wehrper- sonal“ von morgen. Erfreulich zeigte er sich außer dem über den vergleichsweise hohen aktiven Personalstand. Was nüt- zen uns die besten Einsatzfahrzeuge und weiteres feuerwehrtechnisches Gerät, wenn das Bedienpersonal fehlt! Bernd Neudörffer bedankte sich bei der Feu- erwehr für die Einbindung in die Übung der besonderen Art und bei der Gemein de für deren Einladung.

Vor Überleitung in den gemütlichen Teil wies der Kommandant abschließend da- rauf hin, dass mit dem erwarteten Zulauf des neuen Löschgruppenfahrzeuges LF 10/6 Ende diesen Jahres mit kurzfristig anberaumten Proben zu rechnen ist, um sich mit Fahrzeug und die Beladesituation vertraut zu machen.





UNTERSCHÜTTER SIPPLINGEN

SG Sipplingen/Hödingen

Spiele am Wochenende:

Sonntag, den 12.11.2006, um 14.30 Uhr in Sipplingen

SG SiHö I - RSV Hag nau

um 10.30 Uhr in Owingen

Spfr. Owingen II - SG SiHö II

Ergebnis:

SV Illmensee I - SG SiHö I 1:6 (0:4)

Tore: 0:1, 0:3 Chr. Wegmann, 0:2 St. Schirling, 0:4 P. Polli na, 0:5, 1:6 A. Koop

Mit Sieg in Illmensee die Herbstmeisterschaft gesichert.

Von Beginn an machte unsere Erste mächtig Druck auf das gegnerische Gehäuse. So ging es nicht lange bis C. Wegmann zum 0:1 einschließen konnte. Unsere Mannschaft bestimmte weiterhin das Geschehen. In regelmäßigen Abständen und mit gekonnten Spielzügen fielen dann durch St. Schirling, nochmals C. Wegmann und P. Polli na drei weitere Tore zum 0:4-Halbzeitstand. Eine starke Leistung des gegnerischen Torwarts verhinderte einen großen Rückstand der Platzherren.

In der 2. Halbzeit zunächst das gleiche Bild. So konnte A. Koop in seinem 1. Spiel noch 2 weitere Tore erzielen. Mit einer gelb-roten Karte verlor unsere Mannschaft einen Spieler. In den letzten 20 Minuten verflachte sich das Spiel. Eine Unachtsamkeit unserer Hintermannschaft ermöglichte dem Gastgeber das Ehrentor. Mit diesem 1:6-Auswärtssieg landete die Erste ihren 10. Sieg in Folge. Sie erreichte damit vorzeitig die Herbstmeisterschaft.

Beim Heimspiel am kommenden Sonntag ist der Aufsteiger RSV Hag nau zu Gast. Spielbeginn ist um 14.30 Uhr.

Die Erste hofft beim letzten Spiel vor der Winterpause noch einmal auf ein zahlreiches Publikum.

Die 2. Mannschaft fährt am kommenden Sonntag zum Spiel nach Owingen.

Spielbeginn ist um 10.30 Uhr.

Auch die Zweite hofft auf Unterstützung durch treue Fans.

Mehr Infos unter:

www.SG-Sipplingen-Hödingen.de

Abteilung Jugendfußball

Spielergebnisse:

B-JUGEND

SG Sipplingen - FC Rot-Weiß-Salem 2:3:4 Pokal

A-JUGEND

SG Sipplingen - SG Engen 1:5

Spielvorschau:

A-JUGEND

Sa., 11.11., 16.00 Uhr

SG Ten gen-Watterd. - SG Sipplingen

B-JUGEND

Fr., 10.11., 17.00 Uhr

Spvgg F.A.L. - SG Sipplingen

C-JUGEND

Sa., 11.11., 15.30 Uhr

SC Markdorf - SG Sipplingen

D-JUGEND

Fr., 10.11., 18.00 Uhr

Spfr. Owingen-Billaf. - SG Hödingen

E-JUGEND

Sa., 11.11., 10.30 Uhr

FC Uhdingen - SV Hödingen

Es ist wie der so weit!!!

Der TSV bietet auch in diesem Winter wieder Ski- und Snowboardkurse in Mel lau an.

Auch Einzelfahrten sind möglich.

Termine: 16. und 23.12.2006, 13. und 20.01.2007

Ausweichtermin: 27.01.2007

Familien ab 3 Personen erhalten einen Nachlass.

Kosten für Kurs und Fahrt entnehmen Sie bitte der Preisliste.

Teilnahme Art	Anzahl Tage	Erwachsene 1987 und älter	Junioren 1988 bis 1990	Kinder 1991 bis 2000	ohne Tagesk. Bambino 2001 u. jünger
Kurs + Fahrt + Tageskarte:					
	4 Tage	250,—	235,—	185,—	140,—
	3 Tage	210,—	200,—	160,—	125,—
	2 Tage	165,—	160,—	125,—	100,—
	1 Tag	100,—	95,—	80,—	70,—
Fahrt + Tageskarte:					
	4 Tage	145,—	130,—	105,—	60,—
	3 Tage	115,—	105,—	85,—	52,—
	2 Tage	79,—	73,—	59,—	37,—
	1 Tag	42,—	38,—	31,—	20,—

Anmeldung und weitere Informationen bei Claudio Klai ber, Tel. 0171-7 72 44 12

Anmeldeschluss: 08.12.06



Der Sozialverband VdK Ortsverband informiert:

Die Sprechtag der Sozialrechtsreferentin Petra Mauch finden statt in Friedrichshafen, Franziskuszentrum, Franziskusplatz 1, 88045 Friedrichshafen, je den Diens tag, in der Zeit von 9.00 bis 15.30 Uhr nur mit Terminvereinbarung!

Informiert und beraten wird in allen sozialen rechtlichen Fragen, u. a. im Schwerbehindertenrecht, in der gesetzlichen Unfall-, Renten-, Kranken- und Pflegeversicherung. **Bei Fragen und für Terminvereinbarung erreichen Sie den Sozialverband VdK Sozialrechtsschutz gGmbH in Radolfzell unter Tel.: 07732-923631.**



Der „Trompeter von Säckingen“

machte die wunder schöne, alte Stadt am Oberrhein - seit 1978 **Bad Säckingen** - weltberühmt. 1850/51 war Victor von Scheffel Rechtspraktikant in Säckingen und schuf we nig spä ter aus der dra ma ti-

schen Liebesgeschichte des Trompeters Werner Kirchofer und seiner Geliebten Maria Ursula von Schönau den Trompeter-Versepos. Diesem Erstlingswerk folgte übrigens der historische Roman „Ekkehard“.

Unser schließt sich an diesem zu nächst eher kalten aber son nigen ersten No vember-Sonntag des Jahres das **Heilbad Säckingen** und seine Um gebung vom Bahnhof aus nach einer zwar be que men Fahrt mit der Deut schen Bun des bahn, die aber we gen zu vie lem Um stei gen und zu lan gen Wartezeiten zu Recht traurige Be rühmtheit er langt hat.

Doch nun ge nie ßen wir den Spa zier gang durch die ge pfleg ten Park an la gen bis hin auf ins mo der ne Kur vier tel mit den Ther mal bä dern und Kli ni ken ge gen Krank heiten des rheumatischen Formenkreises. Der **Hotzenwald** in den schönsten Herbstfarbenschließt sich fast un mittel bar an. Als idea les Wan der ge biet er le ben wir das **Schöpfungsbachtal**, sacht ansteigend, dann wieder wild romantisch, begleitet von dem Rau schen des Schöp fe ba ches. Dann nimmt die Nase zuerst Witterung auf: Ein Wildschweingehege mitten im Wald. Nicht weit davon bewundern wir prächtiges Rot wild. Der Name Vic tor von Scheffel be geg net uns auch hier, ein ge mei ßelt in Stein; denn den „Hoz zen wald“ er wähn te er in sei nem „Trom pe ter“ eben falls.

Weit er geht es hin auf auf schma lem, stei lem Pfad bis zur **Röthekopf-Hütte** mit

Blick hinab auf den **Bergsee** und weit über die bewaldeten Höhenzüge. Gestärkt und ausgeruht steigen wir bergab zum idyllisch gelegenen **Bergsee**. Er wird umrahmt von Laubbäumen und hohen Fichten, die sich - wie der bunte Berggipfel - im See spiegeln. Was Herz und Magen begehren, das gibt es gleich im **Café-Restaurant am See**.

Lieselotte Gerg, unsere Wanderführerin, hat alles so gut geplant, dass wir - 20 an der Zahl - noch Zeit haben, in der historischen Altstadt das barockisierte **St. Fridolinmünster** aus dem 17. Jh. zu besichtigen, **Schloss Schönau**, aus dem Maria Ursula von Schönau stammte, von außen zu bewundern, naürlich auch die Bronzestatue des „**Trompeters**“. Unser Gang über die **längste gedeckte Holzbrücke Europas** über den Rhein ist der Höhepunkt unserer Stadtbesichtigung. In der heutigen Form entstand die Brücke im 18. Jh. In ihrer Mitte verläuft die Grenze zwischen Deutschland und der Schweiz. Auf dem Weg zurück zum Bahnhof fällt unter vielen anderen Sehenswürdigkeiten die **Geschichts-Stele** auf. Die geschichtlichen Ereignisse der Stadt: Bad, St. Fridolin und Trompeter, sind auf drei Seiten dargestellt. Von allem haben wir heute einen bleibenden Eindruck gewonnen. Doch ein weiterer Besuch in Bad Säckingen lohnt sich bestimmt! Nur mit Victor von Schefels Refrain aus dem „Trompeter“:

Be hüt' dich Gott, es wär zu schön gewesen,
be hüt' dich Gott, es hat nicht sol len sein"

stimmen wir nicht über ein, denn uns hat dieser Ausflug sehr gut gefallen und wir danken insbesondere **Lieselotte Gerg** für ihre perfekte Führung in der nahen Umgebung ihrer Wahlheimat.
GB

Unsere **Jahreshauptversammlung** wird am Samstag, dem 25.11.2006, stattfinden und auf unseren **Jahresausflug per Bus am 03. Dezember 2006** freuen wir uns schon besonders. Näheres ist dem nächsten Gemeindeblatt zu entnehmen.



YACHTCLUB
SIPPLINGEN

Mitgliederversammlung 2006

Am Samstag dem 4.11., konnte der 1. Vorsitzende des YCSI Peter Widenhorn 50 Clubmitglieder, Neuanwärter, Jugendmitglieder und Gäste im Kloster gasthof ADLER begrüßen.

In seinem Bericht ging der 1. Vorsitzende auf die Aktivitäten in der Saison 2006 ein. Die Regattaveranstaltungen in der Saison 2006 waren zwar sportlich allerfolgreich und konnten mit teilweise gutem Wind durchgeführt werden, je doch gingen zum

einen die Meldezahlen zurück und das Festwetter besonders im August spielte nicht so richtig mit, was man am Ende in der Kasse deutlich spürte.

Die Fahrten ausfahrt im Frühjahr mit über 60 Teilnehmern war ein voller Erfolg und allen die dabei waren noch sehr gut im Gedächtnis.

Im Juli wurde die Einweihung des renovierten und ausgebaggerten Westhafens gefeiert. Hafenlieger Gemeindevertreter und die am Bau beteiligten Handwerker wurden von der Gemeinde eingeladen unter der Bewirtung des Yacht-Clubs.

Gerade im Jugendbereich wurde in diesem Jahr eine Menge geleistet. Eine Kooperation mit der Grund- und Hauptschule mit einer Arbeitsgruppe Segelein wurde ins Leben gerufen, 30 Kinder wurden während der Jugend-Segel Woche 5 Tage lang betreut und geschult. 8 Jüngsten Segelschein konnten bei dieser Veranstaltung überreicht werden. Der Kinernachmittag im Rahmen des Ferienprogramms und regelmäßige Trainingseinheiten am Montagnachmittag rundeten das Programm ab. Eine Segelausfahrt mit anschließendem Grillfest für die Mitglieder des internationalen Workcamps rundete die Aktivitäten in diesem Jahr ab.

In der anschließenden Diskussion wurden die Unstimmigkeiten innerhalb der Vorstandschaft in diesem Jahr offen angesprochen und abschließend diskutiert. Die Errichtung eines beschatteten Freisitzes am Clubhaus durch eine sehr aktive Gruppe im Club wurde ein helles begrüßt und als geselliger Treffpunkt schon ein geweiht.

Die Ressortleiter berichteten dann im Einzelnen über ihre Schwerpunkte in der Saison 2006.

Schriftführer Siegfried Schmidt berichtete, dass die Gemeinde Sippingen nun zum 11. Mal in Zusammenarbeit mit dem Yacht-Club das Qualitätssymbol für umweltrechtes Verhalten im Hafen mit der "Blauen Flagge" erhalten habe. Besonders freut uns, dass jetzt auch im Osthafen eine "Blaue Flagge" weht.

Der Bericht der Rechnungsführerin Claudia Traub wurde verlesen, da sie auf einer Geschäftsreise im Ausland war. Das Gesamtergebnis des Vereins war in diesem Jahr leicht negativ. Der Einbruch auf der Einnahmenseite konnte trotz gesunkener Kosten nicht ganz ausgeglichen werden. Trotz dem steht der Verein finanziell gesichert da und kann die anstehenden Investitionen in 2007 planen.

Anschließend beantragte Bürgermeister Anselm Neher die Entlastung des Vorstandes und der beiden Kassenprüfer, nicht ohne vorher den Mitgliedern einen Rückblick auf die fast abgeschlossene Baumaßnahme im Westhafen und einen Ausblick auf die anstehenden Gemeindeprojekte im Uferbereich für die nächsten Jahre zu geben.

Für 25 Jahre Mitgliedschaft im Verein wurde Edgar Raff geehrt. Uli Seitz wurde als neues Yacht-Club Mitglied aufgenommen.

Thomas Biller, David Grottendieck, Kathrin Heinle, Dr. Michael Röchner, Achim und Liane Rehaag wurden als Anwärter auf die Mitgliedschaft im YCSI aufgenommen.

Die anschließenden Neuwahlen ergaben folgendes Ergebnis:

Karsten Timmerherm löst Martin Schirmeister als Jugendleiter ab. Klaus Haas übernimmt die Intersessen der Motorboottfahrer von Manfred Schienle, der wiederum zum Kassenprüfer gewählt wurde. Wolfgang Hau, der als Regattaleiter vor zwei Jahren nur "eingesprungen" war, übernimmt die Leitung der Regatten für weitere 2 Jahre. Die Beiträge für nicht geleistete Arbeitsstunden wurden von 7,50 Euro auf 8,50 Euro angehoben.

Um 17.40 Uhr konnte die Mitgliederversammlung 2006 abgeschlossen werden. Sehr tanzfreudig ging es am Abend mit dem Alleinunterhalter und Entertainer "Enrico" beim Herbstball zu. Martin Schirmeister erhielt die Clubnadel in Gold für sein Engagement in der Jugendarbeit. Der Preis für die meisten gesegelten Regatten ging an Markus Fischer und der Preis für die meisten gesegelten Seemeilen ging an unseren Weltbummler Edgar Hepp mit zur Zeit 7668 sm. Alle anwesenden Damen erhielten noch für ihren Einsatz für den Yacht Club Sippingen eine rote Rose als Dankeschön.

Die Saison 2006 ist für den Yacht-Club Sippingen beendet, der Winter kann kommen.

Vorstand YCSI

Jugendgruppe YCSI

Der frisch gewählte neue Jugendleiter des YCSI lädt alle Jugendlichen des YCSI am Samstag 11.11., um 10.00 Uhr ein, im Westhafen die Boote winterfest zu machen.

Im Anschluss findet eine Besprechung statt, wo über die Aktivitäten in den Wintermonaten beschlossen werden soll.

Karsten Timmerherm
Jugendleiter YCSI

